Bestand des Schutzgutes Wasser

Heilquellenschutzgebiet Baden-Baden

WSG Gemeinde Forbach:
Blindsee-Wulzenberg-Fliegenloch-Höfelsbrunnenquelle

WSG Gemeinde Forbach:
Hartmannsquelle

WSG Gemeinde Forbach: Schneiderskopfquelle

Flusswasserkörper WK 34-01-or4 "Murg bis inkl.Raumünzach (Schwarzwald)"

WKA Forbach

Niederdruckwerk

Krafthaus Forbach mit Murgwerk
und Schwarzenbachwerk

Raumünzachwerk

Schneiderskopfquelle

Fliegenlochquelle

Hartmannsbrunnenquelle

Seebach

Schwarzenbach

Raumünzach

Murg

Frankenbach

Holderbach

Forbach

Gausbach

Forbach

Herrenwies

Hoher Ochsenkopf

Kleingartenkopf

Schwarzenberg

Hohloch

Schwellung

Gartenbach

Glasbrunnen

Orglersloch

Hirschlach

Vordere Langeck

Steinbruch

Steinbruch

Hirschbaumwasen

Aschenfrank

Kaltenbach

Katzenloch

Teufelsmühle

Hochstein

Ebers-
bronn

Schindelbronn

Mühlbach

Schwenkkopf

Trabronn

Kirschbaumberg

Paternoster

Hilfenberg

Kotwald

Spelter

Böhmerwies

Hornbach

Breitenplatz

Wennegrund

Rohrgrund

Rauhornbach

Zugkopf

Schifferskopf

Sauloch

Hackklingg

Rolfrain

Eckkopf

Oberwies

Mittelgrube

Palmberg

Vogelsgrund

Brücken-
wald

Jakobsrain

Blick

Gisswasen

Langenbrunnen

Hennenbau

Katzenwinkel

Kalthaupt

Forbach

Pfaffenbet

Repperstein

Fliegenloch

Seegrund

Herren-
bronn

Schäfersgrub

Jägerstein

Gartenbach

Schwallung

Sägmühlmatten

Schwarzenbach

Glasbrunnen

Orglersloch

Kleingartenkopf

Hoher Ochsenkopf

Nägeliskopf

Seeberg

Grünwinkel

Hohloch

Schwellung

Hirschlach

Vordere Langeck

Steinbruch

Hirschbaumwasen

Aschenfrank

Kaltenbach

Katzenloch

Teufelsmühle

Hochstein

Ebers-
bronn

Schindelbronn

Mühlbach

Schwenkkopf

Trabronn

Kirschbaumberg

Paternoster

Hilfenberg

Kotwald

Spelter

Böhmerwies

Hornbach

Breitenplatz

Wennegrund

Rohrgrund

Rauhornbach

Zugkopf

Schifferskopf

Sauloch

Hackklingg

Rolfrain

Eckkopf

Oberwies

Mittelgrube

Palmberg

Vogelsgrund

Brücken-
wald

Jakobsrain

Blick

Gisswasen

Langenbrunnen

Hennenbau

Katzenwinkel

Kalthaupt

Forbach

Pfaffenbet

Repperstein

Fliegenloch

Seegrund

Herren-
bronn

Schäfersgrub

Jägerstein

Gartenbach

Schwallung

Sägmühlmatten

Schwarzenbach

Glasbrunnen

Orglersloch

Kleingartenkopf

Hoher Ochsenkopf

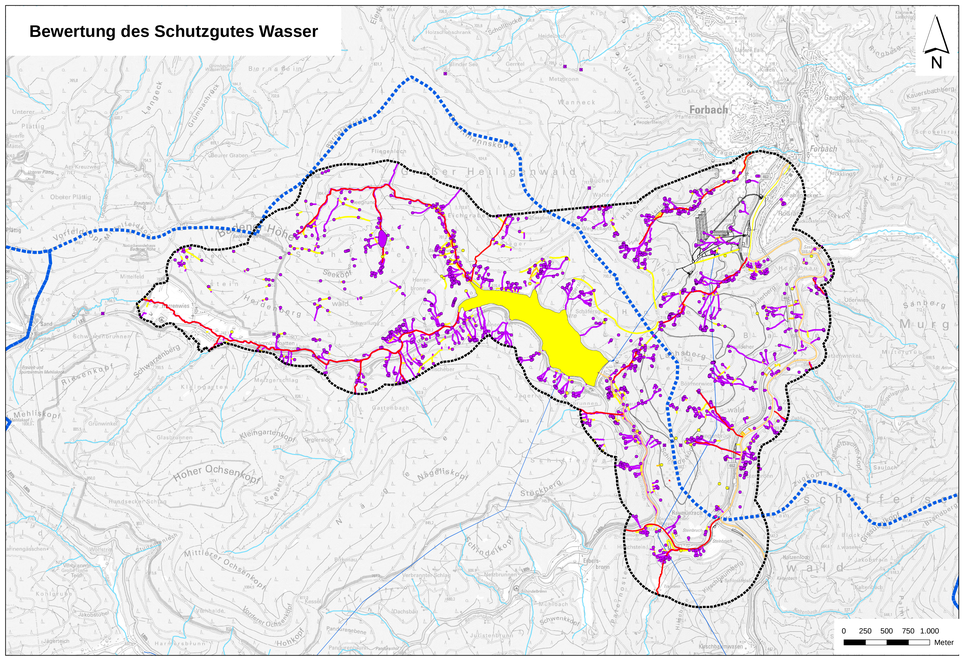
Nägeliskopf

Seeberg

Grünwinkel

Hohloch

Bewertung des Schutzgutes Wasser



Schutzgut Wasser - Bestand und Bewertung

Oberflächengewässer

- Oberflächenwasserkörper - Fließgewässer (gemäß WRRL)
- Oberflächenwasserkörper - Stillgewässer (gemäß WRRL)
  Seewasserkörper Schwarzenbach Talsperre (SWK Nr. 6)
- Fließgewässer
- Stillgewässer
- Temporärgewässer Heiligenwald

Quellen

- Sturz- und Fließquelle
- Sickerquelle
- Tümpelquelle
- naturferne Quelle
- Brunnen (Trinkwassergewinnung)

Gewässerstruktur (Fließgewässer)

- 1 unverändert
- 2 gering verändert
- 3 mäßig verändert
- 4 deutlich verändert
- 5 stark verändert
- 6 sehr stark verändert
- 7 vollständig verändert
- nicht bewertet

signifikante Veränderungen

- Wehr mit Ausleitung
- Regelungsbauwerke
- Wasserkraftwerke

Grundwasser

- Bundsandstein des Schwarzwaldes
- Kristallin des Schwarzwaldes

(hydrogeologische Abgrenzung der Grundwasserkörper nach WRRL)

Schutzgebiete

Wasserschutzgebiete

- Zone II
- Zone III

Heilquellenschutzgebiet

- Heilquellenschutzgebiet Baden-Baden
  (Schutzgebietsnummer 211007)

Bewertung

Oberflächengewässer

Fließgewässer

sehr hohe Bedeutung
Quellbäche; geringe landwirtschaftliche Nutzung im Umfeld, geringe anthropogene Beeinflussung; hohe Naturnähe

hohe Bedeutung
Seebach, Schwarzenbach oberhalb Talsperre und Raumünzach: die Gewässerstruktur ist weitgehend naturnah (unverändert bis gering verändert), die Gewässergüte (Saprobie, Qualitätskomponente "Makrozoobenthos") wird mit "gut" beurteilt.
Weitere kleinere Fließgewässer sind aufgrund der weitgehend extensiven landwirtschaftlichen Nutzung im Untersuchungsgebiet, der moderaten anthropogenen Überprägung und der überwiegend naturnahen Gewässerstruktur von hoher Bedeutung

mittlere Bedeutung
Murg; ökologischer Zustand, "mäßig" (OWK 34-01-or4) bzw. "unbefriedigend" (OWK 34-02-or4). Schwarzenbach unterhalb Talsperre: Gewässerstruktur zwischen „vollständig verändert" unterhalb der Staumauer bis „deutlich verändert" an der Einmündung in die Raumünzach

geringe Bedeutung
stark ausgebaute Abschnitte in der Murg; Gewässerstruktur stark bis sehr stark verändert; Gräben; stark ausgebaute Gewässerabschnitte

Stillgewässer

sehr hohe Bedeutung
Herrenwieser See aufgrund seiner besonderen Lebensraumfunktion und seiner hohen Naturnähe

hohe Bedeutung
temporäres Stillgewässer im Steinbruch Schneiderskopfle: besondere Lebensraumfunktionen (Gelbbauchunken) und relativ hoher Naturnähe

geringe Bedeutung
Schwarzenbachtalsperre: sehr naturfern (bzw. künstlich); geringe Gewässerstrukturgüte (überwiegend sehr stark verändert),„mäßiges" ökologisches Potenzial

Quellen

sehr hohe Bedeutung
Trinkwassernutzung oder sehr hoher Grad der Natürlichkeit sehr hohe Lebensraumfunktion (Quellspezialisten) Gefährdungsgrad gemäß Roter Liste der Biotoptypen (LUBW 2002; Fink et al. 2017): "stark gefährdet bis von vollständiger Vernichtung bedroht"

Brunnen: sehr hohe Bedeutung aufgrund der Trinkwassernutzung

mittlere Bedeutung
Quellen, deren Umfeld von einem Biotoptyp der Roten Liste der Biotoptypen (LUBW 2002; Fink et al. 2017) geprägt ist.

geringe Bedeutung
sonstige naturferne Quellen, die nicht zur Trinkwassererzeugung genutzt werden.

Grundwasser

hohe Bedeutung (aufgrund der Ausdehnung über die gesamte Karte nicht mit eigener Signatur dargestellt)

Wasserwirtschaftliche Bedeutung des Grundwassers, (chemischer bzw. mengenmäßiger Zustand der betroffenen Grundwasserkörper nach WRRL: „gut"); Bedeutung für den Naturhaushalt; hohe Grundwasserneubildung; Ergiebigkeit des Grundwasserleiters; Bedeutung für die Trinkwassergewinnung.

sonstige Kennzeichnungen

- Vorhabenbestandteile
- bestehende Untertageanlagen
- Untersuchungsgebiet

0 250 500 750 1.000 Meter

Geobasisdaten:
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)

Gewässerstruktur Baden-Württemberg:
Feinverfahren, Stand 06/2016 © LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Für den Bauherren: 01.11.2021 (Datum) — EnBW Energie Baden-Württemberg AG (Unterschrift)

Für den Planverfasser: 01.11.2021 (Datum) — IUS Weibel & Ness (Unterschrift)

Bauherr / Auftraggeber:
EnBW
Energie Baden-Württemberg AG
Schelmenwasenstr. 15
70567 Stuttgart
Tel. +49 (0)711/289-0
Fax + 49 (0)711/289-82180
Postfach 80 03 28
70503 Stuttgart

Planverfasser:
IUS Weibel & Ness
IUS Weibel & Ness GmbH
Römerstraße 56
69115 Heidelberg
Telefon: (0 62 21) 1 38 30-0
Telefax: (0 62 21) 1 38 30-29
heidelberg@weibel-ness.de

	Datum	Name
Gez.	17.09.2021	JB
Gepr.	17.09.2021	GH
Geänd.		

EnBW - Zeichnungs-Nr.: W.S40.00.0G0.ACB0134.B

Projekt:
PSW FORBACH - NEUE UNTERSTUFE
PLANFESTSTELLUNG

Benennung:
Karte zur
Umweltverträglichkeitsprüfung
Schutzgut Wasser
Bestand und Bewertung

Maßstab: 1:10.000 1:25.241
Format: A0
Blätter:
Blatt:

Zeichnungs-Nr./Auftrags-Nr.: E_I_7_Wasser.mxd
Dokumenten-Nr.: Anlage E.I.7

Diese Zeichnung und sämtliche Beilagen sind dem Empfänger nur zum vorgesehenen Zweck anvertraut.
Gemäß DIN ISO 16016 werden EnBW alle Rechte vorbehalten, einschließlich des Eigentums an diesen Unterlagen.